

Niederschrift

Wirtschafts- und Umweltausschuss

WUA/2014-2019/26

Sitzungstermin:	Dienstag, 17.10.2017
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:05 Uhr
Ort, Raum:	Genthin, Beratungsraum Genthin (Eingang Standesamt)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Harry Czeke DIE LINKE

Mitglieder des Gremiums

Herr Lutz Nitz GRÜNE
Herr Willi Bernicke DIE LINKE
Herr Peter Bodamer LWG Fiener
Herr Lars Bonitz CDU

Herr Wilmut Pflaumbaum FDP Vertretung für Herrn Hahn

Beratende Mitglieder

Herr Helmut Halupka SPD

Sachkundige Einwohner

Herr Gerhard Koschnitzke SPD

Verwaltung

Herr Thomas Barz Bürgermeister
Frau Dagmar Turian
Frau Sibylle Vogt Protokollantin

Es fehlen:

Mitglieder des Gremiums

Herr Sebastian Hahn Pro Genthin entschuldigt, vertreten durch
Herrn Pflaumbaum

Herr Volker Thiem CDU

Sachkundige Einwohner

Herr Ernst-Adolf Kampe CDU

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit
- 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung
 Bekanntgabe Mitwirkungsverbot
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Öffentliche Vorlagen
- 6 Informationen der Verwaltung
- 6.1 Kiesabbau Parchen (Anlage)
- 7 Informationen des Ausschussvorsitzenden
- 8 Anträge, Anfragen, Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde**
Es sind keine Einwohner anwesend
- TOP 2 Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit**
Die Begrüßung erfolgt durch den Vorsitzenden Herrn Czeke. Er kann die Beschlussfähigkeit feststellen.
- TOP 3 Bekanntgabe und Abstimmung der Tagesordnung**
Es gibt keine Änderungsvorschläge zur Tagesordnung. Diese wird somit bestätigt.
- TOP Bekanntgabe Mitwirkungsverbot**
Es liegt kein Mitwirkungsverbot vor.
- TOP 4 Protokollkontrolle**
Das Protokoll der letzten Sitzung wird bestätigt. (2 Enthaltungen)
- TOP 5 Öffentliche Vorlagen**
Es liegen keine Vorlagen seitens der Verwaltung vor.
- TOP 6 Informationen der Verwaltung**
- TOP 6.1 Kiesabbau Parchen (Anlage)**
Frau Turian wurde gebeten, Informationen zum derzeitigen Sachstand zu geben.
- Sie stellt voran, dass sich das Verfahren noch am Anfang befindet.
- Dem Unternehmen wurde bereits im Jahre 1994 eine Bergbauberechtigung erteilt. Das durchgeführte Widerspruchsverfahren wurde niedergeschlagen. Es gibt eine Erklärung des Unternehmens, dass sie das Verfahren weiter aufrechterhält.
- Auf Grund einer Größe von 110 Hektar bedarf das Vorhaben einer Umweltverträglichkeitsprüfung. Nach dem Bundesberggesetz ist für das Vorhaben ein Rahmenbetriebsplan und für dessen Zulassung ein bergrechtliches Planfeststellungsverfahren durchzuführen.
- Sie führt weiter aus, dass sich nach dem derzeit gültigen Flächennutzungsplan in diesem Plangebiet ein Sondergebiet zur Aufstellung von Photovoltaikanlagen befin-

det. Derzeit wird geprüft, welche Planverpflichtungen bestehen.
Im Moment liegt für dieses Plangebiet eine Dreifachbelegung vor. (Photovoltaikanlagen; Windkraftanlagen und der Kiesabbau)

Herr Czeke steht dem Vorhaben des Kiesabbaus kritisch gegenüber. Er fragt an, ob es für das Verfahren eine zeitliche Schiene gibt. Die Frage wurde von Frau Turian verneint.

Die Stadt Genthin wird gegenüber dem Bergamt hinsichtlich der regionalen Entwicklung eine Stellungnahme abgeben und weitere Hinweise zur Erschließung sowie zum Lärm- und Immissionsschutz geben.

Herr Nitz bittet ausdrücklich darum, dass die Öffentlichkeit im Zuge der Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beteiligt wird. Dieses Anliegen ist ihm sehr wichtig.

TOP 7 Informationen des Ausschussvorsitzenden

Herr Czeke gibt den nächsten Termin am 07.11.2017 bekannt. Anvisiert ist der Besuch der Schweinezuchtanlage in Gladau. Die Entscheidung wird er nach der morgigen Info-Veranstaltung treffen.

Herr Nitz bittet dann darum, dass dazu der Ortschaftsrat Gladau eingeladen wird.

TOP 8 Anträge, Anfragen, Anregungen

Herr Nitz hat kurz vor der Sitzung die Information erhalten, dass der Gastraum „Zum Goldenen Anker“ zur Kneipennacht geschlossen bleiben muss.

Auf Grund einer Beschwerde wegen Lärmbelästigung, hat der Betreiber die Auflage erhalten, eine Schallschutz- bzw. Lärmschutzwand zu errichten.

Herr Nitz bittet Frau Adel um schriftliche Stellungnahme, welche Anordnung es seitens der Verwaltung gibt und auf welcher gesetzlichen Grundlage diese Anordnung basiert. Die Stellungnahme soll dem Protokoll beigelegt werden.

Es wird allgemein die Meinung vertreten, dass die Stadt jetzt in Kürze versuchen sollte, eine Lösung zu finden, um die Versagung abzuwenden, damit der Betreiber seinen Gastraum zur Kneipennacht öffnen kann.

Des Weiteren stellt er hier die Frage, wie weiterhin mit dem Volkspark verfahren werden soll. Er bittet darum, dass sich die Fraktionen hinsichtlich der Parkgestaltung ein Gesamtbild machen sollten. (Ausweisung von Erholungs- und Naturschutzgebieten, Erhalt von alten Gehölzen etc.)

Herr Bodamer stellt die Frage, wann mit der Fertigstellung der Brückenbauten in Genthin, Magdeburger Straße und in Tuchem zu rechnen ist.

Er merkt dazu an, dass keine Aktivitäten auf den Baustellen ersichtlich sind. Er weist auf den katastrophalen Zustand auf Baustelle in Tuchem hin.

Zum Brückenbau in Tuchem merkt Frau Turian an, dass die gesamte Bauausführung in Verantwortung des ALF Stendals liegt. Er ist der Auftraggeber. Diesbezüglich wird die Stadt mit dem ALF Stendal Kontakt aufnehmen.

Der Brückenbau in der Magdeburger Straße unterliegt einer sorgfältigen Prüfung durch die Stadt. Die Fertigstellung wird sich auf Grund von nicht vorhersehbaren Umlegungen von Leitungen verzögern.

Es kam von Herrn Halupka die Anfrage, ob die Tankstelle am Kaufland geschlossen werden soll.
Dies konnte man nicht bestätigen.

Herr Cezke übt Kritik bezüglich der Schließung des Krankenhauses in Genthin. Seiner Auffassung nach, hat hier das Ministerium versagt.

Die Sitzung wird gegen 18.05 Uhr geschlossen.

(Harry Czeke)
Vorsitzender des Wirtschafts- und
Umweltausschusses

(Frau Vogt)
Protokollantin